

Gen. Gyllenhal

Norimon
Hylacomiles
Hylacomiles
Hylacomiles
(Friburgensis)
Hylacomiles hat Ostel

verleitet mich zu folgenden Betrachtungen ganz verschieden
die Beschreibung vorzutragen, ob nicht schon der römische Name
Hylacomiles, unter dem Hylacomiles in Hylacomiles zu verstehen
ist, als die Verbindung von ἕλωκος s. i. Waldbohrer,
als ἕλωκος (im μικρομελος zu μικρος statt μικρός,
vgl. Matthien zing. Opusc. F. I. S. 217) angesetzt und für
Waldbohrer genommen werden kann. der Name mag vielleicht
Waldbohrer oder Föhrenbohrer sein. wie a der römische Dichter
für 0 nicht in diesem Falle als eine grammatische Bildung betrachtet
werden.

Es hat sich
dieser Name wohl
wirklich hatte er
sich Hylola.
comylos nennt
Johann. u. d. 1772
Dahin war für
Dahin
Sardin. 23 Febr.
1832.

Ich wünschte wohl namens
Nicolai Colliger zu
Herrn Ag. Jahn Dögel's
Bibliothek zu wissen
wahr der Name wohl
zu Hylacomiles sein
als unvollständig
aus Hylacomiles
gleichem Hylacomiles
ὕλωκος ἢ μέλος. Der
Cosmograph war in
Färbung & schreibt
nach Hylacomiles,
Hylacomiles
wie Hylacomiles.
er nennt Hylola
quod in Tabula
1507. in Tabula
nach Colons Tod. Sander der jetzt
der Mathien zing
& H. v. d. B.

!!
Victoria
25 Febr 1835
10h Trade in Or.
tbl. 1/100 Hla.
com. sei wahr
kein in die
Waldbohrer
als ἕλωκος x
ὀκκός
Sonder in Capre
Fisch der
Pflanzl. C. T. 4.
II 1987
Dingl. Mylon
Müller für
Müller ist
nicht ganz
jetzt aber war
hat me ὀκκός
in 2000 1832

F. P. [unclear]

Received of [unclear]
the sum of [unclear]
for [unclear]

of the sum of [unclear]
to the order of [unclear]
for [unclear]

[Extensive handwritten notes and signatures, including a large signature on the right side]